

Die verborgene Ordnung ägyptischer Reliefs

Eine Spurensuche zwischen Karnak und Deir el-Bahari

Bildvortrag von Daniel Mader

Autor und unabhängiger Forscher

The Ma'at Project

Worum geht es?

Die monumentalen Tempelanlagen des Alten Ägypten beeindrucken nicht nur durch ihre Architektur und ihre religiöse Symbolik. Auch die Reliefs an ihren Wänden folgen einer sorgfältig geplanten Bildordnung. Doch wie weit reicht diese Ordnung?

Dieser reich bebilderte Vortrag nimmt die Teilnehmenden mit auf eine Spurensuche zu ausgewählten Reliefs aus der Zeit Hatschepsuts und Thutmosis' III. Im Mittelpunkt stehen Darstellungen im Tempel von Karnak und im Totentempel der Hatschepsut in Deir el-Bahari.

Ausgehend von eigenen Fotografien und Vermessungen werden wiederkehrende Formen, Maße und Proportionen untersucht. Schritt für Schritt wird sichtbar, wie einzelne Bildelemente miteinander in Beziehung gesetzt werden können und welche Fragen sich daraus für die Komposition der Reliefs ergeben.

Eine besondere Rolle spielen dabei zwei Löwendarstellungen, deren Aufbau bemerkenswerte Parallelen erkennen lässt. Ihre Körpermaße, ihre Position innerhalb der jeweiligen Bildkomposition sowie wiederkehrende geometrische und numerische Strukturen bilden den Ausgangspunkt einer explorativen Untersuchung.

Zwischen Beobachtung und Interpretation

Wie lässt sich erkennen, ob eine auffällige Proportion tatsächlich beabsichtigt war?

Wann ist die Wiederholung einer Zahl bedeutsam – und wann könnte sie lediglich zufällig entstanden sein?

Der Vortrag zeigt deshalb nicht nur Ergebnisse, sondern auch den Weg dorthin. Fotografien der Originalreliefs werden mit Vermessungen, geometrischen Hilfslinien und vergleichenden Darstellungen kombiniert.

Dabei werden vier Schritte bewusst voneinander getrennt:

Beobachten – Vermessen – Vergleichen – Interpretieren

Die Teilnehmenden können dadurch selbst nachvollziehen, wie die einzelnen Befunde entstehen und an welcher Stelle aus einer messbaren Beobachtung eine mögliche Interpretation wird.

Thematische Schwerpunkte

- Die Tempelanlagen von Karnak und Deir el-Bahari
- Hatschepsut und Thutmosis III. als historischer Kontext
- Die Löwendarstellungen als Ausgangspunkt der Untersuchung
- Aufbau und Komposition ägyptischer Reliefkunst
- Maße und Proportionen innerhalb der Darstellungen
- Wiederkehrende Zahlen und geometrische Beziehungen
- Die Bedeutung von Ma'at als Vorstellung von Ordnung und Harmonie
- Möglichkeiten und Grenzen mathematischer Bildanalysen
- Vergleich ausgewählter Befunde aus unterschiedlichen Tempelanlagen

Was bedeutet „Ma'at“?

Ma'at gehört zu den grundlegenden Vorstellungen der altägyptischen Kultur. Der Begriff umfasst Aspekte von Wahrheit, Gerechtigkeit, Gleichgewicht und kosmischer Ordnung.

Könnte sich die Vorstellung einer geordneten Welt auch in der Gestaltung sakraler Bilder widerspiegeln?

Diese Frage bildet den roten Faden des Vortrags. Dabei geht es nicht darum, eine abschließende Antwort vorzugeben. Vielmehr werden Beobachtungen und Hypothesen vorgestellt, anhand derer das Publikum selbst beurteilen kann, welche Zusammenhänge überzeugend erscheinen und wo weitere Forschung notwendig wäre.

Der Referent

Daniel Mader

Daniel Mader beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit der Untersuchung altägyptischer Reliefkunst und insbesondere mit der Frage, welche Rolle Maße, Proportionen, Symbolik und wiederkehrende Strukturen bei der Gestaltung ausgewählter Darstellungen gespielt haben könnten.

Im Mittelpunkt seiner Arbeit stehen Reliefs aus der Regierungszeit Hatschepsuts und Thutmosis' III. in Karnak und Deir el-Bahari. Eigene Fotografien, Vermessungen und vergleichende Bildanalysen bilden die Grundlage seiner explorativen Untersuchungen.

Seine Arbeit verbindet historische Recherche mit formaler, symbolischer und mathematischer Bildanalyse. Die Ergebnisse und weiterführenden Fragestellungen veröffentlicht er im Rahmen von **The Ma'at Project**.

Veröffentlichungen



„Ordnung der Ma'at“ (ISBN: 9-783-6967-6161-5)

Eine explorative Analyse altägyptischer Reliefkunst aus der Zeit von Hatschepsut und Thutmosis III.

„Hüter der Ma'at“ (ISBN: 9-783-6967-6159-2)

Historischer Roman über den Einweihungsweg von Hatschepsut und Thutmosis III. zur göttlichen Ordnung.

„Zwischen den Löwen“ (ISBN: 9-783-6967-3030-7)

Historischer Roman über Daniels Suche nach der göttlichen Ordnung zwischen Jerusalem, Babylon und Ägypten.

Veranstaltungsformat

Format: Multimedialer Bildvortrag

Vortragsdauer: ca. 90 Minuten

Diskussion / Fragen: ca. 20–30 Minuten

Gesamtdauer: ca. 120 Minuten

Zielgruppe: Geschichtsinteressierte, Ägyptenbegeisterte sowie Interessierte an Archäologie, Kunstgeschichte, Symbolik und antiker Mathematik

Vorkenntnisse: nicht erforderlich

Der Vortrag arbeitet mit zahlreichen Fotografien, Detailaufnahmen, grafischen Rekonstruktionen und Vergleichsdarstellungen. Auch komplexere Zusammenhänge werden anschaulich und ohne notwendige Fachkenntnisse erläutert.

Technische Voraussetzungen

Beamer bzw. Präsentationsbildschirm und nach Möglichkeit HDMI-Anschluss. Ein eigener Laptop kann mitgebracht werden.

Über The Ma'at Project

The Ma'at Project widmet sich neuen Perspektiven auf die Welt der Antike. Im Mittelpunkt stehen Bücher, Forschung und frei zugängliche Beiträge über Geschichte, Symbolik, Maße und Strukturen antiker Kunst und Architektur.

Weitere Informationen, Veröffentlichungen und Materialien:

maatproject.org